

abberior instruments GmbH

13. September 2024

Hans-Adolf-Krebs-Weg 6
37077 Göttingen
0551 99954 010

www.abberior.rocks

Mediananfragen: f.koepper@abberior.rocks

Wechsel der Geschäftsleitung bei *abberior instruments*

Der Geschäftsführer des Göttinger Unternehmens *abberior instruments* GmbH, Dr. Gerald Donnert, übergibt seinen Posten zum 1. Januar 2025 an Dr. Thorsten Staudt.

„Ich freue mich sehr, zur Mikroskopie zurückzukehren, *abberior instruments* im Team weiterzuentwickeln und das enorme Potenzial weiter zu erschließen“, so Staudt, der aktuell das globale Center of Excellence Metal Systems Applications bei BASF leitet und für seine neue Aufgabe seinen Wohnsitz nach Göttingen verlegen wird.

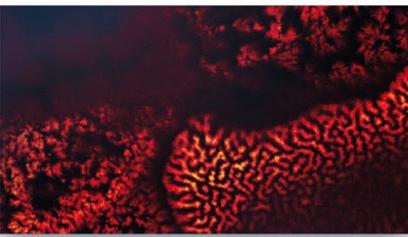
„Thorsten Staudt hat über STED-Mikroskopie promoviert und bringt alle Voraussetzungen mit, Gerald Donnerts sehr erfolgreiche Arbeit bei *abberior instruments* weiterzuführen“, betont Nobelpreisträger Prof. Dr. Stefan Hell, aus dessen Abteilung am Göttinger Max-Planck-Institut für Multidisziplinäre Naturwissenschaften *abberior instruments* und ihre Schwesterfirma *abberior* ausgegründet wurden.

Nach seiner Promotion in der Heidelberger Arbeitsgruppe von Hell wechselte der Chemiker Staudt im Jahre 2010 zur BASF, wo er verschiedene Funktionen in R&D, Business Development, Sales und Marketing, Business Management und Operations bekleidet hat.

Donnert hat mit weiteren Kollegen die Unternehmen *abberior instruments* und *abberior* vor 13 bzw. 14 Jahren mitgegründet und leitet ihre Geschäfte seither in Personalunion. Er wird sich ab 2025 auf die Geschäftsleitung der *abberior* GmbH konzentrieren und dort einen neuen Geschäftszweig aufbauen, bleibt *abberior instruments* aber als Berater und Mitgesellschafter erhalten.



Scheidender und zukünftiger CEO von *abberior instruments*:
Dr. Gerald Donnert (oben) und Dr. Thorsten Staudt



Über *abberior instruments* und *abberior*

abberior instruments und *abberior* sind führende Innovatoren, Entwickler und Hersteller moderner superhochauflösender STED- und MINFLUX-Mikroskope sowie der dazugehörigen Fluoreszenzfarbstoffe, die einzigartige Bildaufnahmen und Anwendungen in der Zell- und Molekularbiologie ermöglichen. Beide Firmen folgen seit ihrer Gründung dem Credo, die besten Produkte für die höchstmögliche mikroskopische Auflösung zu entwickeln und anzubieten, für und gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern weltweit. Dies wird auch in Zukunft das Leitbild der Unternehmen bleiben.

Im vergangenen Jahr haben *abberior instruments* und *abberior* ihren neuen Firmensitz auf dem Nordcampus der Universität Göttingen bezogen.

abberior instruments ist Technologieführer in der Lichtmikroskopie mit Tochterfirmen in den USA und China. Das Unternehmen hat sich ohne externe Investoren vom Start-up zum Mittelständler mit über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelt. Die von *abberior instruments* entwickelten Mikroskope erreichen optische Rekordauflösungen von bis zu einem Nanometer in biologischen Proben und sind aufgrund ihrer Leistungsfähigkeit weltweit gefragt.

abberior entwickelt und vertreibt weltweit Farbstoffe, molekulare Sonden und Verbrauchsmaterialien für lichtmikroskopische Anwendungen. Aktuell verfolgt *abberior* den Aufbau eines weiteren Geschäftsfelds: Die Firma etabliert hochauflösende Mikroskopie-Assays für das Screening von Pharmawirkstoffen sowie diagnostische und biotechnologische Verfahren, angeboten als Dienstleitung für die Pharmaindustrie im Sinne einer contract research organization (CRO).

Kontakt

Dr. Frederik Köpper
Kommunikation and Marketing
abberior instruments GmbH
Hans-Adolf-Krebs-Weg 1
37077 Göttingen
0551 99954 184
f.koepper@abberior.rocks